

PRESSEMITTEILUNG

Vier neue Sterne für den Weser-Radweg

ADFC zeichnet 520 Kilometer lange Route für ihre Qualität aus

10.03.: Der Weser-Radweg ist der beliebteste deutsche Radfernweg. Jedes Jahr befahren ihn mehr als 150.000 Radtouristen. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) hat die 520 Kilometer lange Strecke vom Weserbergland bis an die Nordsee nun erneut als 4-Sterne-Qualitätsroute ausgezeichnet.

Bereits seit 2017 ist der Weser-Radweg vom ADFC mit vier Sternen ausgezeichnet und wurde seitdem erfolgreich rezertifiziert. Der ADFC bewertet unter anderem Wegbreite und Oberfläche, Wegweisung, Routenführung, Verkehrssicherheit, touristische Infrastruktur, die Anbindung an den öffentlichen Verkehr sowie das Marketing des Radfernwegs.

Weser-Radweg hält, was er verspricht

Besonders positiv hebt der ADFC die flussnahe Route entlang der Weser hervor. Der Weser-Radweg halte, was er verspreche: ein intensives Natur- und Landschaftserlebnis. Da die Route überwiegend auf autofreien und verkehrsarmen Wegen verläuft, punktet sie auch bei der Sicherheit - ein entscheidender Faktor, der sie auch für Familientouren attraktiv macht. Gleichzeitig zeigt die aktuelle Bewertung, dass das Gesamtergebnis in einzelnen Kriterien etwas unter dem Niveau der Zertifizierung vor drei Jahren liegt. Um den 4-Sterne-Standard dauerhaft zu sichern, sind weitere Investitionen und Verbesserungen notwendig.

Auf 12 Kilometern Strecke durch Bremerhaven

Koordiniert wird der Radfernweg durch die Weser-Radweg Infozentrale mit Sitz in Hameln, zu den Kooperationspartnern gehört auch die Erlebnis Bremerhaven GmbH. „Der Radtourismus gewinnt zunehmend auch für Bremerhaven an Bedeutung“, sagt Michael Gerber, Geschäftsführer der Erlebnis Bremerhaven GmbH. Ein Ziel sei es, die 12 Kilometer des Fernradweges, die durch Bremerhaven führen, noch intensiver zu vermarkten. „Die Zertifizierung gibt unseren Radurlaubern die Sicherheit, dass sie bei uns ein erstklassiges Erlebnis – von der Wegbeschaffenheit bis zum Service – erwarten können. Wir freuen uns darauf, auch in der nun startenden Saison wieder zahlreiche Gäste auf unserer ausgezeichneten Route begrüßen zu dürfen“, sagt Tülay Sukes, bei der Erlebnis Bremerhaven für den Fahrradtourismus zuständig.

„Die erneute 4-Sterne-Zertifizierung ist ein starkes Signal, aber zugleich ein Auftrag für die Zukunft. Unser ausdrücklicher Dank gilt den Landkreisen und Kommunen, die für die Infrastruktur entlang des Weser-Radwegs verantwortlich

sind“, sagt Petra Wegener, Sprecherin der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. in Hameln.

Informationen zum Weser-Radweg sind bei der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. in Hameln, 05151/930039, oder im Internet erhältlich: www.weserradweg-info.de

2636 Zeichen/L

Bildunterschrift: Die Weser-Radweg Kooperationspartner sowie der Landkreis Hameln-Pyrmont freuen sich über die 4-Sterne-Zertifizierung.

Von links nach rechts: Petra Wegener (Weserbergland Tourismus e.V.), Dr. Joachim Steinbeck (Landkreis Hameln-Pyrmont), Sina Scholz (Weserbergland Tourismus e.V.), Sonja Kuhn und Martin Fahrland (Mittelweser-Touristik GmbH), Anke Fiedler (Touristikgemeinschaft Teufelsmoor), Franziska Bein (Touristikgemeinschaft Wesermarsch), Marie von Borstel (Cuxland-Tourismus), Tülay Sukes (Erlebnis Bremerhaven), Marco Skora (WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH), Selina Rösemeier (Landkreis Hameln-Pyrmont). Foto: Weserbergland Tourismus e.V.